



UNVERKEHRT.DE

Politik und mehr aus Kalletal und Lippe



Kein Aprilscherz - sondern Kalletal pur

Für wen ist diese Botschaft?

„Wir wollen die Leute sensibilisieren, ohne die **große Keule** rauszuholen.“ Von dieser Aussage des Bürgermeisters aus Kalletal berichtet Axel Bürger von der LZ. *(ohne Nachfrage)*

„Bleiben Sie bitte zu Hause“ steht auf dem Plakat an der Bundesstraße 238 im Heimatdorf des Bürgermeisters. Dem Plakat ist zu entnehmen, dass dieser Rat an die vorüberfahrenden Autofahrer vom Rat und der Verwaltung der Gemeinde kommt. Hat der Rat wirklich sowas beschlossen? Können wir uns nicht vorstellen, da doch seit Tagen - nein, seit Wochen - solche Empfehlungen durch **alle Medien** verbreitet werden.



Foto: H. Block

Jeder, der zu Hause bleiben kann oder darf, macht das. Der fährt nicht rum und liest das somit auch nicht.

Für wen also könnte die Botschaft an der B238 sein?

- Für die „Systemrelevanten“ aus Kalletal, die fahren müssen - zum Klinikum, zur Feuerwehr, zum Supermarkt, zu Schulen, im Notdienst, in Altenpflegeheime? Die wären zwar gern zu Hause, können und dürfen aber leider dem Wunsch des BMs nicht folgen. Im Gegenteil, sie dürfen nicht zu Hause bleiben. Die vom Bürgermeister in Zwangsurlaub beorderten Mitarbeiter können das auch nicht lesen. (Und sind wahrscheinlich froh darüber)
- Die zum Arzt, zur Apotheke, zum Einkaufen, zur Versorgung der Partner, Kinder, Eltern usw. fahren? Die können sicher auch nur müde lächeln über diesen Hinweis.
- Für LKW-Fahrer, die Lebensmittel ins Kalletal bringen oder Tankstellen mit Sprit beliefern?
- Autofahrer, die sich auf den Verkehr konzentrieren müssen, nehmen das auch nicht wahr.

Für welche vorbeifahrenden Autofahrer - **aus Richtung Bavenhausen kommend und nach Hohenhausen fahrend** - könnte der Hinweis „**Bleiben Sie bitte zu Hause**“ sonst noch sinnvoll sein?

Da laut den Worten des BMs die normalen Kalletaler Bürger die Regeln gut befolgen, kann ergo **nur wer** gemeint sein? ;-)

Immerhin hat der BM - nach Angaben **einer** Bürgerin auf einen „Regelverstoß“ am Mühlendamm in Hohenhausen (dort trafen sich Jugendliche) - sofort entschlossen reagiert... Zur Strafe wurde das Freie Wlan ausgeschaltet - **welch große Keule!!!**